



**NEWS
FLAGGGER**

Mit dabei in Aschaffenburg

Gruppe Nord		
9	Marc Roth	LB/WR
11	Alexander Hübsch	QB/FS
17	Philipp Saueressig	DE/RB
20	Dustin Wenninger	RB/LB
47	Emre Dilek	LB
48	Orkun Demirkol	DE
50	Onur Demirkol	OG/DT
63	Jan Schumann	OG/DT
70	Oguz Attestepe	OG
77	Eddies Amaizo	C/DE
81	Max Hippeli	DE/TE
86	Michael Wiegner	WR/DB
96	Lukas Götz	LB

Sieg und Niederlage

Die Franken Knights Flag Attack kam mit einem Sieg und einer überraschenden Niederlage vom Turnier in Aschaffenburg zurück. Gegen die Aschaffenburg Stallions konnte eine 8:7-Halbzeitführung zu einem 44:7 Sieg erweitert werden. Gegen die Nürnberg Rams unterlag man nach schwacher Vorstellung trotz 8:6-Führung am Ende verdient mit 8:12. Die Rams schlugen im letzten Spiel die Stallions mit 14:12 und sicherten sich die Fahrkarte zum Endturnier um die Bayrische Meisterschaft.

Viel lief in Aschaffenburg nicht zusammen. Gleich der erste Drive der Stallions offenbarte große Lücken in der Rothenburger Abwehr, die den ganzen Tag auch nicht

Die Punkte für die Knights:

Max Hippeli	24
Philipp Saueressig	10
Michael Wiegner	8
Alexander Hübsch	8
Dustin Wenninger	2

Punkte gesamte Saison:

Max Hippeli	66
Luis Bach	44
Eren Gürbostan	38
Alexander Hübsch	28
Michael Wiegner	28
Alper Celen	24
Philipp Saueressig	22
Jakob Maisenbacher	18
Niklas Moser	14
Laurin Holzhauser	14
Robert Mayer	4
Tim Wolfsgruber	2
Dustin Wenninger	2

konsequent gestopft werden konnten. Immer wieder war man den entscheidenden Schritt zu spät. Die frühe 7:0 Führung konnte erst kurz vor der Halbzeit gekontert werden. Ganz ungewohnt kämpfte der Angriff hart um jedes einzelne First Down. Erst zwei lange Pässe auf Michael Wiegner brachten die Knights in Schlagdistanz, Max Hippeli erzielte den Anschluß mit einem 9y-Pass, Running Back Philipp Saueressig schaffte die Wende zum 8:7. Im zweiten Durchgang ein ganz anderes Bild. Der Knoten war geplatzt. Die Offense scorete immer wieder schnell. Die Defense trug 3 Interceptions mit bei und am Ende stand ein deutlicher 44:7 Erfolg, der eigentlich nicht dem Spielverlauf entsprach, aber die Knights hatten in der 2.Halbzeit in jeder Situation das richtige Händchen und auch das nötige Quentchen Glück auf ihrer Seite.



Das änderte sich gegen die Rams. Mit dem sicheren Gruppensieg und der Glanzleistung gegen die Stallions noch im Hinterkopf, waren die Knights noch gar nicht richtig auf dem Feld, als sie auch schon 0:6 im Rückstand lagen. Der Zusatzpunkt konnte vereitelt werden, aber die Offense war nicht in der Lage Punkte aufs Scoreboard zu bringen. Im Gegensatz zu den bisherigen Spielen verschaffte die Line ihrem Quarterback nicht ausreichend Zeit. Immer wieder wurde Alexander Hübsch schnell gesackt. Zwar gelangen zwischendurch schöne Einzelaktionen, aber die schwachen Momente warfen den Favoriten ständig zurück. Ein geregelter Spielfluß war nicht vorhanden.

Kurz vor der Halbzeit brachte Michael Wiegner die Knights kurz vor die Nürnberger Endzone. Max Hippeli besorgte den Ausgleich und wieder fing Philipp Saueressig den Ball zur 8:6-Führung. Mittlerweile war die Defense wieder richtig im Spiel, aber ein gemeinschaftlicher Aussetzer ermöglichte den Rams zum Ende hin den entscheidenden Touchdown und bescherte ihnen den verdienten Sieg.

Flagliga Bayern - Gruppe Nord

Asch.burg Stallions	-	Franken Knights	07:44
Franken Knights	-	Nürnberg Rams	08:12
Nürnberg Rams	-	Asch.burg Stallions	14:12

Tabelle Gruppe Nord

Team	Sp	S	U	N	Score	Punkte
1. Knights	6	5	0	1	156 : 37	10:2
2. Rams	6	3	0	3	76 : 85	6:6
3. Stallions	6	1	0	5	44 : 154	2:10

„Vielleicht war es die richtige Warnung zum rechten Zeitpunkt.“ so Coach Philipp Kimmelmann. „Eine Footballsaison ist kein Selbstläufer.“

Die nächsten Termine:

- Sa. 19.07. Halbzeiteinlage Offense vs. Defense beim GFL2-Spiel Knights-Plattling
- So. 20.07. Bayrische Meisterschaft in Rothenburg
- Mi. 20.08. Footballcamp beim Kinderferienprogramm
- 13./14.09. Footballcamp in Schw. Hall